Steckbrief zu Baustein 4 | Videos kriteriengeleitet auswählen und beurteilen

Von Maike Abshagen und Jens Lindström

|  |  |
| --- | --- |
| Grundidee des Bausteins | * Einsatz von Lernvideos, z. B. auch um sich auf Prüfungen vorzubereiten. * Bewusstmachen, für welche Zwecke Lernvideos erstellt und genutzt werden können. * Analyse von Lernvideos. |
| Zielgruppe  und Ziele | Lehrpersonen der Sekundarstufe, die sich in das Thema Lernvideos einarbeiten …   * kennen Kriterien, nach denen sie und ihre Schülerinnen und Schüler zielgerichtet Lernvideos auswählen können, * können zu Lernvideos kognitiv aktivierende Arbeitsaufträge stellen. |
| Hintergrund | Im Internet ist eine große Anzahl von Lernvideos verfügbar – aber viele bleiben allein auf der Ebene des Umgangs mit formalen Elementen der Mathematik. Der Darstellungswechsel oder beispielsweise der Aufbau von Grundvorstellungen ist eher selten im Fokus.  In diesem Baustein sollen die Lehrpersonen Kriterien kennenlernen und anwenden, um das Potenzial eines Videos zu erkennen und so geeignete Videos für den Unterricht zielgerichtet auswählen zu können.  Es gibt bereits ausführliche Kataloge zur Klassifizierung von Lernvideos, diese sind aber in der Regel sehr umfangreich. Für den praktischen Einsatz wurde daher eine Reduktion vorgenommen. |
| Struktur und Kernaktivitäten | Zum Einstieg erfolgt eine gegenseitige Vorstellung und Anknüpfen an die Vorerfahrungen der Teilnehmenden mit Lernvideos. Daran anknüpfend findet eine Erarbeitungsphase statt. Nach dem Betrachten zweier Lernvideos werden die Lehrpersonen zunächst um eine Rückmeldung gebeten. Anschließend reflektieren sie die Güte der Videos anhand eines Kriterienkatalogs.  Somit soll ein umfassendes Verständnis für qualitative Videos und das Potential für den Unterricht geschaffen werden. Der Kriterienkatalog wird gemeinsam überarbeitet, um für Schülerinnen und Schüler einsetzbar zu sein. Ggf. kann auch erst ein eigener Katalog angefertigt werden und dann um die Vorlage oder fehlende Punkte ergänzt werden. |
| Verfügbares  Material | Präsentation:   * DZLM-DigMa-BS4-Folien   Material für die Arbeitsphasen:   * Links zu den Videos * Versteckte Folie zu rechtlichen Hinweisen   Außerdem notwendig:   * Laptop, Headset |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Mögliche Zeitstruktur für die Fortbildung (90 Minuten) | | | |
| Zeit | Phase / Aktivität | Sozialform | Material / Medien |
| 10’ | **A Einstieg: Vorstellung und Erwartungen**   * Begrüßen und Kennenlernen   Evtl. Vorstellen des DZLM und Überblick über die gesamte Reihe (BS0) | PL | Evtl. Folien  Baustein 0  Folien im Abschnitt  „A Einstieg“  Evtl. Material:  DZLM-DigMA-BS0-Überblick-LüM-LmM-ZB.docx  DZLM-DigMA-BS0-KMK-Kompetenzbereiche-ZB.docx |
| 30’ | **B Beispielvideos betrachten und reflektieren** | GA/PL | Folien im Abschnitt  „B Beispiele für Lernvideos“ |
| 40’ | **C Kriterien für Lernvideos**   * Anhand des Kriterienkatalogs die Videos betrachten * Kriterien für Schülerinnen und Schüler anpassen (soweit möglich) | PL/GA | Folien im Abschnitt  „C Kriterien für Lernvideos“  Zusatzmaterial:  DZLM-DigMA-BS4-CAKE-ZB.pdf |
| 10’ | **D Reflexion** | PL | Folien im Abschnitt  „D Reflexion“ |

|  |  |
| --- | --- |
| Quellen und  Nutzungsrechte | Dieser Baustein wurde in Kooperation mit allen oben genannten Autorinnen und Autoren für das Deutsche Zentrum für Lehrkräftebildung Mathematik (DZLM) konzipiert.  Es kann, soweit nicht anderweitig gekennzeichnet, unter der **Creative Commons Lizenz BY-SA: Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International** weiterver­wendet werden. Das bedeutet: Alle Folien und Materialien können, soweit nicht anders gekennzeichnet, für Zwecke der Aus- und Fortbildung genutzt und verändert werden, wenn die Quellenhinweise mit DZLM, Projektname und Autorinnen und Autoren aufgeführt bleiben sowie das bearbeitete Material unter der gleichen Lizenz weitergegeben wird (<https://creativecommons.org/licenses/>).    Bildnachweise und Zitatquellen finden sich auf den jeweiligen Folien bzw. Zusatzmaterialien. |
| Literaturbezug | Literaturangaben befinden sich auf den jeweiligen Folien. |